

## „Vorsicht vor Anrufen von vermeintlichen Stromanbietern“

ist die Überschrift einer aktuellen Pressemitteilung der Nachrichtenagentur dpa vom 15.05.2019, in der vor unseriösen Anrufen von vermeintlichen Stromanbietern gewarnt wird. Berichtet wird in dieser Pressemitteilung von Verbraucherbeschwerden aus mehreren Bundesländern, die Telefonanrufe erhielten und dabei Daten abgefragt wurden, z. B. Adresse und Nummer des Stromzählers. Zur völligen Überraschung der Kunden erhielten diese dann wenige Tage später einen neuen Vertrag, obwohl diese überhaupt nicht wechseln wollten.

Deshalb empfiehlt die Nachrichtenagentur dpa, dass im Zusammenhang mit Stromangeboten angerufene Verbraucher dann, wenn entsprechende Daten abgefragt werden, das Gespräch besser beenden sollten.

Den ganzen Artikel der dpa können Sie abrufen unter dem Link

[https://www.t-online.de/finanzen/geldanlage/id\\_85786112/vorsicht-telefontrick-wie-stromkunden-einen-ungewuenschten-wechsel-vermeiden.html](https://www.t-online.de/finanzen/geldanlage/id_85786112/vorsicht-telefontrick-wie-stromkunden-einen-ungewuenschten-wechsel-vermeiden.html)

Welche Vorsichtsmaßnahmen bei solchen Anrufen helfen und was zu unternehmen wäre, wenn ein Verbraucher bereits auf einen solchen Anruf hereingefallen ist, vermittelt ein sehr informativer und aktueller Fernsehbeitrag des SWR vom 24.04.2019, der unter dem Link

[www.swrfernsehen.de/landesschau-rp/gutzuwissen/Kriminell-kreativ,aexavarticle-swr-14896.html](http://www.swrfernsehen.de/landesschau-rp/gutzuwissen/Kriminell-kreativ,aexavarticle-swr-14896.html)

eingesehen werden kann mit zusätzlichen Hilfestellungen und Empfehlungen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz.